



Pferdezuchtverband Brandenburg- Anhalt e.V.

Deutsches Reitpony- Rasse des Jahres 2016 anlässlich der 26. Brandenburgischen Landwirtschaftsausstellung

Zuchtgeschichte:

Auch wenn die Deutschen Reitponys heutzutage nicht mehr aus der deutschen Zucht und dem Turniersport zu denken sind, begann der Startschuss für ihre Erfolgskarriere doch recht spät und unorganisiert. So gab es zwar bereits seit dem 19. Jahrhundert eine Vielzahl von Kleinpferden hierzulande, doch waren diese großteils aus Osteuropa für verschiedene Gewerke importiert und nicht selbst organisiert nachgezüchtet.

Erst in den Jahren 1942/43 wurde der Versuch gestartet die Pony- und Kleinpferdezucht mit der Gründung des „Verbandes der Kleinpferdezüchter Deutschland e.V.“ zu strukturieren. Diese scheiterte jedoch an den Wirren der Kriegs- und Nachkriegszeit. Zerrissen durch die Teilung Deutschlands entstanden aus dem einst gemeinsamen Verband in den 1950er Jahren die „Arbeitsgemeinschaft der Pony- und Kleinpferdezüchter“ in Westdeutschland und in der DDR das „Deutsche Kleinpferdestammbuch“.

Durch die Motorisierung der Landwirtschaft verloren die Pony- und Kleinpferderassen vorerst ebenso ihre Daseinsberechtigung wie die verschiedenen Warmblutpferde. Erst durch Zeiten des wachsenden Wohlstandes wandelte sich das Bild vom Pferde als Nutztier hin zum treuen Freizeit- und Sportbegleiter. Besonders für Kinder entstand der Wunsch nach genügsamen, umgänglichen und charakterfesten Ponys, dessen Erfüllung zunächst Haflinger und Fjord Pferde nachkamen.

Mit der Organisation von Ponyreitturnieren stieg der Bedarf an sportlichen Zuchtprodukten an. Hierfür wurden in den Beginnen Kreuzungsprogramme zwischen Fjordpferd mit Vollblut und Haflinger mit Arabern eingeführt, die jedoch erfolglos blieben. Erst durch den Import von britischen Ponyrassen, voranging Welsh, wurde ein wahrer Ponyboom in Deutschland ausgelöst. Veredelt durch Araber, Angelo Araber und Vollblüter gelang es dem Vorbild, dem „British Riding Pony“, in einem kurzen Zeitraum von 6-10 Jahren nachzueifern und bereits ab 1975 bei internationalen Turnieren die Stirn zu bieten. So erreichten die Züchter rasch mit Fleiß und Umsicht ein Sportpferd im Kleinen zu züchten, welches alle Anforderungen des Pferdesports vollkommen erfüllt.

Zuchtziel allgemein:

Ebenso wie die Zuchtgrundlage ist die Farbskala der Deutschen Reitponys breit gefächert wodurch alle bekannten Pferdefarben vertreten sind. Vom Exterieur erfüllen sie alle Anforderungen der modernen Warmblutzucht im kleineren Format. Einzig den Kopf wünscht man sich bedeutend kleiner, edler und meist konkaver als bei den Warmblutpferderassen.

Zuchtziel Speziell:

- Rasse: Deutsches Reitpony
- Herkunft: Deutschland
- Größe: ca. 138 cm - 148 cm
- Farben: alle



Pferdezuchtverband Brandenburg- Anhalt e.V.

- Äußere Erscheinung:
 - Kopf: klein, trocken, ausdrucksvoll und edel; genügend Ganaschenfreiheit; lebhaftes, freundliches Auge, Ohren nicht zu groß; Nüstern großen, weiten
 - Hals: mittellang, breit, gut aufgesetzt, zum Kopf verjüngend
 - Körperbau: im Reitpferdetyp stehend; große, schräg gelagerte Schulter, markanter, weit in den Rücken hineinreichender Widerrist; mittellanger, gut bemuskelter Rücken; ausreichende Brusttiefe; längere, leicht geneigte, gut bemuskelte Kruppe; nicht zu hoch angesetzter Schweif, harmonische Rumpfaufteilung
 - Fundament: trocken; korrekte, ausreichend großen Gelenken, mittellangen Fesseln und festen, wohlgeformten, mittelgroßen Hufen
- Bewegungsablauf:
 - Grundgangarten: fleißig, taktmäßig, elastisch und raumgreifend; ausgeprägter Schub aus der Hinterhand; geringe Knieaktion gewünscht
 - Springen: geschickt, vermögend und überlegt, mit Gelassenheit und Intelligenz
- Innere Eigenschaften/Leistungsveranlagung/Gesundheit:
 - Erwünscht ist ein unkompliziertes, umgängliches, gleichzeitig einsatzfreudiges, nervenstarkes und verlässliches Pony, das einen wachen, intelligenten Eindruck macht und durch sein Auftreten und Verhalten gute Charaktereigenschaften sowie ein gelassenes, ausgeglichenes Temperament erkennen lässt. Erwünscht ist ein rittiges, vielseitig veranlagtes, leistungsbereites und leistungsfähiges, für Reit- und Sportzwecke jeder Art insbesondere für Kinder geeignetes Pony. Erwünscht sind weiterhin robuste Gesundheit, gute physische und psychische Belastbarkeit, natürliche Fruchtbarkeit sowie das Freisein von Erbfehlern.

Rasse des Jahres:

Mit über 350 eingetragenen Zuchtstuten in 2015 stellen die Deutschen Reitponys nach dem Deutschen Sportpferd die größte Zuchtpopulation im Pferdezuchtverband Brandenburg- Anhalt dar. Mittels nationaler und internationaler Erfolge der selbstgezogenen Deutschen Reitponys unserer Züchter, beteiligen Sie sich daran die Qualität der Brandenburg- Anhaltinischen Pferde- und Ponyzucht in die ganze Welt zu tragen. Auch führt für jedes Kind, ob Reiter oder Jungzüchter, kein Weg an sie vorbei. Mit ihrem ausgeglichenen Charakter, Mut und Leistungswillen sind sie der ideale Lehrmeister für die zukünftigen Erfolge unserer Jugend.